

Kriminelle Energie

München. Exnationaltorwart Jens Lehmann soll nach Angaben des *Handelsblatts* Steuern hinterzogen haben. Seine Einkünfte aus aktiven Zeiten soll er weder in England noch in Deutschland versteuert haben. Eine entsprechende Akte liege der Steuerfahndung des Finanzamts München vor, in der von »erhöhter krimineller Energie« die Rede ist. Demnach habe Lehmann Briefkastenfirmen auf Steueroasen unterhalten und vorgegeben, keinen Wohnsitz in Deutschland zu haben. Insgesamt soll er fast eine Million Euro hinterzogen haben. Erst durch Nachzahlungen von Steuern und einer bezahlten Geldauflage in Höhe von 100.000 Euro konnte er eine Klage abwenden. Auch Kindergeld soll er doppelt bezogen haben. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/344206.fußball-kriminelle-energie.html>